

Alles hat seine Zeit

*Alles hat seine bestimmte Stunde,
jedes Ding unter dem Himmel hat seine Zeit.
Geboren werden hat seine Zeit,
und Sterben hat seine Zeit.
Pflanzen hat seine Zeit,
und Ausreißen hat seine Zeit.
Töten hat seine Zeit,
und Heilen hat seine Zeit.
Einreißen hat seine Zeit,
und Bauen hat seine Zeit.
Weinen hat seine Zeit,
und Lachen hat seine Zeit.
Klagen hat seine Zeit,
und Tanzen hat seine Zeit
Steine werfen hat seine Zeit,
und Steine sammeln hat seine Zeit.
Umarmen hat seine Zeit,
und Sichmeiden hat seine Zeit.
Suchen hat seine Zeit,
und Verlieren hat seine Zeit.
Behalten hat seine Zeit,
und Wegwerfen hat seine Zeit.
Zerreißen hat seine Zeit,
und Nähen hat seine Zeit.
Schweigen hat seine Zeit,
und Reden hat seine Zeit.
Lieben hat seine Zeit,
und Hassen hat seine Zeit.
Der Krieg hat seine Zeit,
und der Frieden hat seine Zeit.*

AT Prediger 3, 1 – 8

"Alles hat seine Zeit" gehört zu den literarisch schönsten Texten des Alten Testaments und enthält eine tiefe Wahrheit, die ich gerade auch für mich in Anspruch nehmen will, denn auch meine Tätigkeit in der Öffentlichen Hand und für die Öffentlichkeit von Oberwil hat ihre Zeit. Alles zusammengenommen sind es nun schon über dreißig Jahre, in denen ich mich für Oberwil engagiere.

Deshalb habe ich die Verantwortlichen meiner Partei, der FDP Oberwil, gestern in Kenntnis gesetzt, daß ich für die Gemeindewahlen im kommenden Jahr nicht mehr als Kandidat zur Verfügung stehe. Ich werde meine Aufgaben und meine Verantwortung bis zum Ende der laufenden Amtsperiode wahrnehmen und am 30. Juni 2008 nach sechzehn Jahren das Amt des Gemeindepräsidenten niederlegen.

Rudolf Mohler, Gemeindepräsident